

Conspectus.

- §. 1. Einige Ursachen/ warum dieser aussatz gemacht.
- §. 2. Betrachtung Luc. XII, 56.
- §. 3. Wovon eigentlich gehandelt wird/ und in welcher ordnung. u. s. w.
- §. 4. Sel. D. Speners geburt/ jugend.
- §. 5. Academische studia, reisen.
- §. 6. Beruff zum amt nach Strasburg/ annehmung des gradus doctoratus, heyrath.
- §. 7. Beruff nach Franckfurt am Mayn.
- §. 8. Was in der zeit/ das er in Franckfurt gestanden/ sich zugetragen.
- §. 9. Von seinem beruff nach Dresden.
- §. 10. Was sich in der zeit/ das er in Dresden gestanden/ zugetragen.
- §. 11. Von seiner dimission in Dresden/ und beruff nach Berlin.
- §. 12. Was sich in der zeit in Berlin zugetragen.
- §. 13. Sein erbaulicher tod/ begräbnus/ meine anmerckungen.
- §. 14. Ungemeine natürliche gemüthsgaben.
- §. 15. Von seiner gelehrsamkeit und theologischer wissenschaft.
- §. 16. Von seiner ordnung im leben und täglichen wandel.
- §. 17. Von seiner arbeitsamkeit.
- §. 18. Von seinem glauben.
- §. 19. Inbrünstigsten liebe gegen Gott und nechsten.
- §. 20. Von seinem gebet.
- §. 21. Demuth.
- §. 22. Sanfftmuth und gedult.
- §. 23. Aufrichtigkeit.
- §. 24. Von seiner weisheit und vorsichtigkeit/ meine anmerckungen.
- §. 25. Wie er die thätige gottseligkeit und die art des wahren glaubens gezeiget.
- §. 26. Die lehre von der rechtfertigung.
- §. 27. Von der heiligen Schrift als der einzigen glaubensregul/ führung seines amts.
- §. 28. Von der erleuchtung des heil. Geistes/ bey lesung der heil. Schrift.
- §. 29. Vom geistlichen priesterthum.
- §. 30. Von der gewalt des so genannten geistlichen standes/ und freyheit der gläubigen.
- §. 31. Vorzug der Evangelischen Lutherischen kirchen/ und das man sich davon unter keinem vorwand zu erkennen.
- §. 32. Die hoffnung künftiger besserer zeiten.
- §. 33. Seine beständigkeit in der lehre.
- §. 34. Wie er ein treuer nachfolger Lutheri sey.
- §. 35. Wofür D. Spener sich selbst erkant und bekant habe.
- §. 36. Die nothwendigkeit der Theologiae Casuisticae.
- §. 37. Vortreflichkeit der theologischen bedencken des sel. D. Speners insgemein.
- §. 38. Wie dasselbe insbesondere zu zeigen.
- §. 39. Vom rechten gebrauch der vernunft/ meditation und erudition.
- §. 40. Das innerste des Christenthums; Evangelische billigkeit. Mitteldinge.
- §. 41. Christl. lauterkeit und aufrichtigkeit. Einfältige art/ die wichtigsten materien fürzutragen.
- §. 42. Obrigkeitliche Gewalt.
- §. 43. Oeconomia ecclesiastica.
- §. 44. Worin das reich Gottes eigentlich bestehe; wie dasselbe zu befördern. Beschaffenheit unsrer zeit.
- §. 45. Misbrauch der theol. bedencken des sel. D. Speners.
- §. 46. Kurze wiederholung.
- §. 47. Beschluß.

[a]

Von